

VERFÜGUNGSMITTEL

Projekte im Rahmen von Soziale Stadt NRW, gefördert durch die Stadt Aachen und unterstützt vom stadtteilbüro aachen nord



Symbolbild: Pixabay

Interkultureller Dialog – Frauen- und Müttertausch in Aachen-Nord

Handlungsfeld: Integration, Partizipation
Stadtteilbezug: Integration im Stadtteil Aachen-Nord
Projekträger: Marokkanische Frauenvereinigung e.V., Khadija Offermann
Zeitraum: 01.09.2014 bis 30.11.2014

Die Idee

Die Marokkanische Frauenvereinigung bringt einen Frauen- und Müttertausch für Menschen mit und ohne Migrationshintergrund auf den Weg. Hier sollen die Teilnehmerinnen eine Plattform zum gegenseitigen Austausch über die Herausforderungen ihres Alltags haben.

Das Ziel

Viele Migrantinnen und Migranten stehen vor großen Herausforderungen, wenn sie neu im Land sind. Um Integration zu begünstigen, werden in diesem Projekt Strukturen geschaffen, über die die Teilnehmerinnen sich gegenseitig unterstützen können. Des Weiteren sollen sich Menschen mit und ohne Hintergrund im Projekt begegnen, um den interkulturellen Dialog zu fördern.

Umsetzung

Im Projekt wurden insgesamt vier Veranstaltungen organisiert, bei denen Vorträge zur gesellschaftlichen Teilhabe gehalten wurden und ein Erfahrungsaustausch stattfand. Die Teilnehmerinnen haben sich im Projekt vernetzt.

Wie es weitergeht

In den Treffen des Projekts wurde ein Raum der Begegnung geschaffen, der die Ausgangslage für eine weitere Vernetzung unter den Teilnehmerinnen schaffen soll. Angestrebt werden regelmäßige Treffen, sodass ein stetiger Erfahrungsaustausch stattfinden kann.

Gefördert durch



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und
Gemeinden

Ministerium für Bauen, Wohnen,
Stadtentwicklung und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

